

20.06.2018 - 10:30 Uhr

SRG SSR reduziert Beteiligung an SwissMediaCast zugunsten privater Radioveranstalter

Bern (ots) -

Bern, 20. Juni 2018. Die SRG hat wie angekündigt einen grossen Teil ihrer Aktien der SwissMediaCast (SMC) an private Radioveranstalter verkauft. Damit haben mehr private Veranstalter die Möglichkeit, sich an SMC zu beteiligen.

Die SwissMediaCast AG plant, baut und betreibt eigene Rundfunknetze für den neuen Digitalradio Standard DAB+ in der Deutschschweiz. Sie ist auch für die Distribution der Radioprogramme für die privaten Veranstalter und für einzelne Programme der SRG verantwortlich. Die SRG war bisher mit 29 Prozent an der SMC AG beteiligt. Im Jahr 2016 hat sie angekündigt, dass sie bereit ist, ihren Aktienanteil stark zu reduzieren um weiteren privaten Radioveranstaltern eine Beteiligung an SMC zu ermöglichen. Dieser Verkauf zum Nominalpreis der Aktien hat nun diesen Monat stattgefunden. Die Käufer der SRG-Aktien an SMC sind: Zürichsee Medien AG, Radio Ostschweiz AG, Radio Pilatus AG, Radio 32 AG, Radio Sunshine AG, Radio Top AG, ERF Schweiz und Radio Eviva AG. Damit beträgt der Aktienanteil der SRG an SMC neu noch 10 Prozent.

Jürg Bachmann, Präsident des Verbandes Schweizer Privatradios (VSP) zum Verkauf der SMC-Aktien an private Anbieter: «Die Migration von UKW zu DAB+ ist ein Branchenprozess, den SRG und Privatradios gemeinsam gestalten. Ich freue mich, dass die SRG weiteren VSP-Mitgliedern Gelegenheit gibt, an der Verbreitungsgesellschaft zupartizipieren.»

Kontakt:

Medienstelle SRG, Edi Estermann

medienstelle.srg@srgssr.ch / Tel. 031 350 95 95

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100014224/100817062> abgerufen werden.